

An die
Mitglieder der
Beobachtergruppe

Stuttgart, den 12.08.2015

41 PI/087-15/di

**Protokoll der SITZUNG der
BEOBACHTERGRUPPE PLANETARIUM STUTTGART
von Dienstag, 11. August 2015, 19:58 Uhr**

Ort: Sternwarte Welzheim, West-Kuppel

Teilnehmer: DSCHIDA, ESS, FÜRST, GERTZ, NIKOLAIZIG, SCHITTENHELM,
SCHNEIDER, ZOLLER und HUK

Gäste: MEYER-HAMME

Abwesend: BRÜCKNER, ENGELMANN, FÖRNZLER, IDLER, SEIP und
WEISHAAR

HUK begrüßt die Teilnehmer und übergibt das neu eingeführte Betriebsjournal.

Das Protokoll vom 30. Juni 2015 wird ohne Änderungen angenommen.

STATISTIK:

Die Statistik für Juni 2015 weist 68 Besucher/-innen bei sechs Führungen aus. Für Juli liegt die Statistik noch nicht vor.

AKTUELLES:

HUK berichtet über ein Gespräch mit Bürgermeister Bernlöhr. Dabei wurden vor allem Fragen nach der Übernahme der Aufgaben des Welzheimer Waldvereins, der sich aufgelöst hat, durch die Stadt Welzheim geklärt.

Die **Stadt Welzheim** verfügt nun über **vier Sternwarteschlüssel (§ 13, § 17 sowie ehemals Welzheimer Waldverein § 15 [Aichele] und § 16 [Frau Fuchs])**. Wie mit BM Bernlöhr vereinbart, wird ein **Betriebsjournal** aufgelegt, das im **Seminarraum** der Westkuppel auf dem Sideboard liegt. Alle Besucher mit Schlüsselgewalt (Angehörige der Stadtverwaltung, Reinigungsdienst) haben sich in dieses Buch bei Betreten der Sternwarte einzutragen. **Nicht einzutragen** haben sich die Mitglieder der **Beobachtergruppe**. Diese tragen sich nach wie vor im **Führungsbuch** ein, das im Stellerraum der Westkuppel deponiert ist.

Nach Kündigung der Reinigungskraft (Frau Fuchs) übernimmt die Reinigungsfirma **GÖTZ** die Reinigungsarbeiten in der Sternwarte. Die Firma wurde von der Stadt Welzheim ausgewählt und reinigt auch andere städtische Gebäude. Am 30. Juli 2015 fand ein Besichtigungstermin in der Sternwarte Welzheim statt, an der neben Herrn Jürgen Bauer von der Stadtkämmerei der Stadt Welzheim Frau **Kowtun** von der Reinigungsfirma GÖTZ und GERTZ teilnahmen. Dabei wurden die Details über den Umfang und weitere Modalitäten der Reinigung geklärt. Eine endgültige Ausfertigung der Vereinbarung wird die Stadt Welzheim in Kopie an das Planetarium Stuttgart schicken.

Mit der Montage des **Windfangs (Vordach für die Ost-Kuppel)** ist offensichtlich begonnen worden. Herr Wahl vom Bauamt der Stadt Welzheim hat eine zügige Bearbeitung zugesagt.

Energiebericht: Eine Diskussion über den Bericht wird wegen Abwesenheit von FÖRNZLER zurückgestellt.

HUK weist darauf hin, dass Schreiben von Besucher/-innen der Sternwarte Welzheim vom Planetarium zu beantworten sind und nicht von den BEOs. Zur Information der BEOs wird der Inhalt der Schreiben weitergeleitet. Anmerkungen dazu sind an HUK zu senden.

Feuerkugel vom 15. März 2015: Diese interessiert nach wie vor die Medien. HUK hat mehrere Anrufe von der dpa und von der DLR in Köln erhalten. Man hat um Einverständnis gebeten, bei den diversen Publikationen die Aufnahme dieses Boliden von der Sternwarte Welzheim zu publizieren. Die DLR hat einen ausführlichen Bericht gebracht, in dem alle vom Deutschen Feuerkugelnetz gesammelten Beobachtungen zusammengefasst wurden. Die automatische Beobachtung von Boliden ist nach wie vor im Interesse der Sternwarte.

Die Firma **Signalhorn** aus Backnang hat gebeten, einen Text über die Sternwarte Welzheim und den Einsatz ihrer **Satellitenantenne** bringen zu dürfen. Die Firma Signalhorn hat die Satellitenantenne und den Anschluss gestiftet (Kontaktdaten: Mireia M. Mauri, Signalhorn, Tel. +49(0) 7191 971170, press@signalhorn.com, www.signalhorn.com).

Wespennester: Laut Mitteilung von DSCHIDA sind keine mehr vorhanden.

HUK: Man möge auf Neubildungen achten.

PRAKTIKUM: Keine Anmerkungen.

BESUCHERGRUPPEN:

Die Besuchergruppen werden im Einzelnen besprochen. Frau Petra Hübner war von der Samstagsführung am 4. Juli 2015 (Brückner / Nikolaizig / Zoller) so begeistert, dass sie spontan 20,- € als Spende überwiesen hat.

Aus dem Spendenkässle wurden 250,-- € entnommen (verbucht unter G3SP-005/15).

TECHNIK / BESCHAFFUNGEN:

Die Inbetriebnahme des **SQM-LE Qualitymeter** soll möglichst bald erfolgen. Denn es muss die Zunahme des Lichtsmogs vor allem durch das Industriegebiet Reizenwiesen nachgewiesen werden. BRÜCKNER möge mitteilen, ob die entsprechende Software bereits beschafft wurde.

Meteor-Kamera: Wie bei der letzten BEO-Sitzung besprochen, soll diese zeitnah installiert und in Betrieb genommen werden.

TAKAHASHI-Astrograph: Die Rechnungsprüfer der GFPW haben moniert, dass aus der Rechnung der Firma PHOTO-UNIVERSAL von über 5000,- € **nicht** einwandfrei hervorgeht, wofür die Rechnung ausgestellt wurde. Aus der Buchstabenkombination „TAK FSQ 106“ ist **nicht ersichtlich**, wofür das Geld ausgegeben wurde. Sie haben sich aber mit einer mündlichen Erläuterung von HUK zufrieden gegeben.

H-Alpha-Teleskop: IDLER ist abwesend, hat aber in einer E-Mail mitgeteilt, dass das bei **Lunt** bestellte H-Alpha-Teleskop zwei Monate Lieferzeit hat. Das Angebot ist längstens bis Ende des Jahres 2015 gültig. Das Sonnenteleskop ist über das Hauptamt der LH Stuttgart aber längst bestellt. Ist die **Bestellung** bei PHOTO-UNIVERSAL **noch nicht eingegangen**?

IDLER weist in seiner E-Mail ferner darauf hin, dass das **Front Double Stack** noch nicht bestellt ist. Das Front-Filter ist auf alle Fälle die optimale Lösung. Außerdem weist IDLER darauf hin, dass es mit Lunt-Produkten Probleme hinsichtlich der Qualität gibt. Das Prozedere für die Beschaffung der neuen Konfiguration des **Sonnenteleskops** ist auch auf Wunsch von Dr. Lemmer noch zu klären. Denn die Beschaffung wurde bereits durch die Beschaffungsstelle /Hauptamt der LH Stuttgart in die Wege geleitet. PHOTO-UNIVERSAL muss dem Amt erklären, wieso nun eine andere und erheblich teurere Variante zu bestellen ist. Dies muss unbedingt auf der nächsten BEO-Sitzung geklärt werden.

Der bestellte **66 mm-Sucher** wird nach dem Urlaub von IDLER fertiggestellt und geliefert.

SCHNEIDER / GERTZ: Es liegt ein **Investitionsvorschlag** für eine neue Kamera vor: **SBIG CCD STX-16803** samt Zubehör. Der gesamte Investitionsbedarf liegt bei **15.000,- €**.

Das **5-Loch-Ersatz-Filterrad** sowie der **Linienfiltersatz** und das **IR-Sperr L-Filter** ist über das Hauptamt am 23.06. 2015 bei der Firma BAADER bestellt worden. Eine Lieferung ist noch nicht erfolgt. GERTZ will bei BAADER nachfragen, ob die Bestellung schon eingegangen ist.

BEOBACHTUNGEN:

SCHNEIDER hat festgestellt, dass der Asteroid (15728) **Karlmay** 1990 TG11 zurzeit nur knapp 20^m hell ist. Vorläufig scheidet eine Aufnahme aus.

SCHITTENHELM wird das **Perseiden-Maximum** in der Nacht vom 12. auf 13. August 2015 beobachten. Mitstreiter sind erwünscht. Diesmal stört kein Mondlicht (Neumond 14.08.2015).

Die **totale Mondfinsternis** vom **28. September 2015** soll photographisch dokumentiert werden. GERTZ hat hierfür die Südkuppel reserviert. Gewünscht werden ferner **Aufnahmen** von **Pluto** (Opposition 6. Juli 2015), **Neptun** (Opposition 1. September 2015) und **Uranus** (Opposition 12. Oktober 2015) sowie der Planetoiden **Ceres** (bis Ende August Helligkeit abnehmend auf 8^m) und **Vesta** (Opposition 29. Oktober 2015, Helligkeit 6^m2, Deklination: -4°!)

SEIP hat für seine **Namibia-Reise** im letzten Jahr die Canon-Kamera ausgeliehen, um Astroaufnahmen zu machen. Bisher sind im Sternwarte-Archiv **noch keine Aufnahmen** vorhanden. Möglicherweise hat SEIP schon einige geliefert, aber es ist unklar, wo sie sich zurzeit befinden. **SEIP** wird um **Klärung gebeten**.

DIENSTEINTEILUNG:

Mondfinsternis in der Nacht von Sonntag 27. auf **Montag 28. September 2015**: Der Mond ist von 3:07 bis 6:27 Uhr MESZ im Kernschattenbereich. Eine **Sonderführung** wird von 3:00 bis 6:30 Uhr MESZ angeboten (DSCHIDA, SCHITTENHELM und HUK).

Nächster Tag der offenen Tür: **Samstag, 26. September 2015**, Beginn um **17:00 Uhr MESZ**

Techniktag: Samstag, **12. September 2015** von **14 bis 18 Uhr**. Hinweis: Es wird davon ausgegangen, dass vor allem auch diejenigen BEOs teilnehmen, die – aus welchen Gründen auch immer – im letzten Jahr am Techniktag gefehlt haben.

GRUPPENEINTEILUNG:

Montag: DSCHIDA / FÜRST / NIKOLAIZIG / SEIP / ZOLLER

Mittwoch: BRÜCKNER / IDLER / SCHNEIDER / WEISHAAR

Samstag: **A:** BRÜCKNER, IDLER, NIKOLAIZIG, ZOLLER

B: ENGELMANN, GERTZ, WEISHAAR, SCHITTENHELM

C: DSCHIDA, FÜRST, SCHNEIDER, SEIP

Sa, 15. August	A	Sa, 10. Oktober	C
Sa, 22. August	B	Sa, 17. Oktober	A
Sa, 29. August	C	Sa, 24. Oktober	B
Sa, 05. September	A	Sa, 31. Oktober	C

Sa, 12. September	B	Sa, 07. November	A
Sa, 19. September	C	Sa, 14. November	B
Sa, 26. September	A	Sa, 21. November	C
Sa, 03. Oktober	B	Sa, 28. November	A

SONSTIGES:

Hinweisschild für das **Spendenkässle**: WEISSHAAR hat per E-Mail Angebote geschickt. Er bittet wegen Abwesenheit die Entscheidung auf die nächste BEO-Sitzung zu verschieben.

WEITERBILDUNG:

Was sind **Wolf-Rayet-Sterne**? HUK erläutert kurz deren Bedeutung für planetarische Nebel, Supernovae vom Typ Ib und Ic sowie das für Endstadium als Schwarze Löcher. **LBV**: Luminosity Blue Variables.

Auf das Subskriptionsangebot von **Eric Wischnewski** wird hingewiesen und das Buch von **Butterworth** wird kurz besprochen.

.Die Sitzung endet um 21:35 MESZ.

Die nächsten BEO-Sitzung finden jeweils um 19:58 Uhr MESZ/MEZ statt:

22. September 2015

03. November 2015

15. Dezember 2015

Schließdienst: FÜRST / HUK

Eine Nachsitzung fand im HOFVERKAUF EISENMANN in Vorderhundsberg statt.

HUK

###